

Pressemitteilung

Fachkonferenz in Remscheid: Erfolgsgeschichten statt Weltuntergang – Mit positivem Storytelling den Klimawandel meistern

Remscheid, 11.11.2025 – Der Klimawandel ist Realität, doch das Reden darüber muss nicht apokalyptisch klingen. Unter dem Titel „Erfolgsgeschichten statt Weltuntergang: Mit positivem Storytelling den Klimawandel meistern“ lädt die Akademie der Kulturellen Bildung am 25. November 2025 zu einer Fachkonferenz in Remscheid ein. Die Veranstaltung wird durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ) im Rahmen der programmbegleitenden Qualitätsentwicklung PROQUA bei „Kultur macht stark“ gefördert.

Die Konferenz stellt eine zentrale Frage: Wie können Kinder und Jugendliche lernen, den Klimawandel zu verstehen – ohne Angst, sondern mit Zuversicht und Tatkraft? Nicht einfach, wenn Bilder von brennenden Wäldern, schmelzenden Gletschern und Weltuntergangsszenarien die Medien dominieren. Die Fachkonferenz setzt der Doomsday-Ästhetik etwas entgegen: Bildungsprojekte, die Mut machen, Perspektiven eröffnen und Kompetenzen vermitteln, um Zukunft kreativ und nachhaltig zu gestalten.

Expert*innen aus Wissenschaft, Kultur und Bildung präsentieren am Vormittag Impulse und Praxisbeispiele, wie sich Klimathemen kreativ und handlungsorientiert vermitteln lassen. Vorgestellt werden unter anderem das Umweltbildungsprojekt „Wupper-Tells“ und „MutReiferei – Das KinderMuseum für morgen!“. Am Nachmittag laden praxisnahe Workshops dazu ein, Ideen für die berufliche Praxis mitzunehmen: von Quartiersprojekten zur Klimaanpassung über Storytelling-Strategien bis hin zu spielerischen Zukunftsbildern mit LEGO® Serious Play®. Dabei geht es um die Frage, wie junge Menschen bei komplexen Themen zum Klimawandel spielerisch und partizipativ ins Handeln kommen.

Spannende Einblicke verspricht der Vortrag „Stark im Wandel: Klima, Kreativität und Resilienz“ von Lea Dohm. Die bekannte Psychologin, Autorin und Transformationsberaterin diskutiert anschließend zusammen mit Vertreter*innen aus Wissenschaft, Jugend- und Klimabewegung über die Rolle Kultureller Bildung als Motor gesellschaftlicher Veränderung. Das Panel „Culture X Climate: Wege zum Handeln“ wird vom WDR 3 aufgezeichnet und in der Sendung „Forum“ ausgestrahlt.

Die Fachkonferenz richtet sich an Fachkräfte und Multiplikator*innen aus der Kulturellen Bildung, Jugend- und Schulsozialarbeit, Klimabildung, Migrant*innen-Selbstorganisationen und kommunalem Bildungsmanagement. Die Teilnahme ist kostenfrei, Fahrtkosten zum Veranstaltungsort können erstattet werden.

Programm & Anmeldung: <https://proqua-kms.de>

Über PROQUA „Kultur macht stark“

Die programmbegleitende Qualitätsentwicklung (PROQUA) der Akademie der Kulturellen Bildung leistet die fachpädagogische Begleitung des bundesweiten Förderprogramms „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren,

Frauen und Jugend (BMBFSFJ). Ziel des Förderprogramms ist es, bildungsbenachteiligten Kindern und Jugendlichen zusätzliche kulturelle Bildungsangebote zu ermöglichen und ihre Teilhabechancen zu erhöhen.

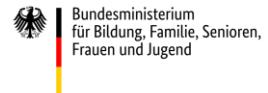
Kontakt:

Akademie der Kulturellen Bildung
des Bundes und des Landes NRW
Torsten Schäfer, Pressesprecher
Küppelstein 34, 42857 Remscheid
Fon (02191) 794-259 / -199
Fax (02191) 794-205
Mail: pressestelle@kulturelbildung.de

Kulturpartner:



Die Akademie wird gefördert von:



Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen

